

ehem. Beamtendoppelwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord

Schlagwörter: [Beamtenwohnhaus](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

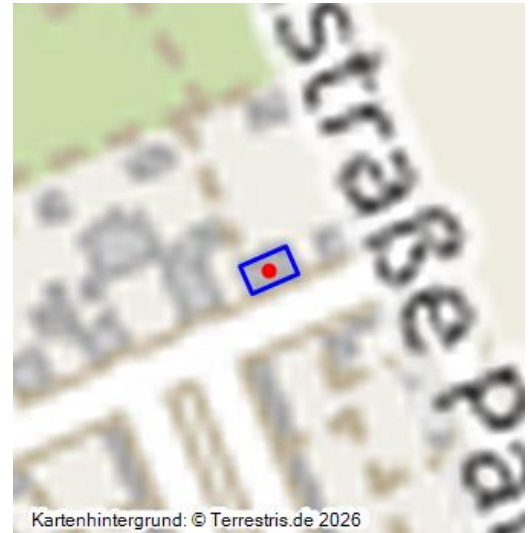
Gemeinde(n): [Lauta](#)

Kreis(e): [Bautzen](#)

Bundesland: [Sachsen](#)



ehem. Beamtendoppelwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord
Fotograf/Urheber: [Matin Neubacher](#)



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Beamtendoppelwohnhaus des Typus E wurde im Zuge des »auffüllenden Ausbaus« der Gartenstadt Lauta-Nord ab 1925 errichtet. Bauherr war die »Heimstätten eGmbH Lautawerk«, die in der Gartenstadt Lauta-Nord insgesamt neun Wohnhäuser vornehmlich für Arbeiter errichten ließ.

Es handelt sich um einen eingeschossigen Putzbau mit Zollingerdach. Die traufständige Langseite zur Nordstraße wird durch vier Fensterachsen im Erdgeschoss bestimmt. In der Mittelachse ist ein zwerchhausartiger Aufbau angebracht, der in das Zollingerdach eingeschrieben ist und zwei Fensterachsen aufnimmt. Das Dach ist mit einer Biberschwanz-Kronendeckung gedeckt. Auf der straßenabgewandten Seiten des Daches sind paarig zwei liegende Schleppegauen zu finden.

An den giebelständigen Schmalseiten befinden sich mittig jeweils ein Eingang mit profiliertem Gewände. Im ausgebauten Obergeschoss sind an den Schmalseiten paarig angeordnete hochrechteckige Fenster zu finden. Darüber befindet sich in der Mittelachse ein kleines spitzbogiges Fenster. Teilweise haben sich die originalen Kastenfenster erhalten; zum Teil auch die Schlagläden, die jedoch nur im östlichen Teil des Doppelwohnhauses.

Das Arbeiterdoppelwohnhaus ist baugeschichtlich und städtebaulich im Zusammenhang mit der Gartenstadt Lauta-Nord von Bedeutung und ein wichtiger zeugnishafter Vertreter der Industrialisierung der Lausitz im Kontext der Entstehung des Aluminiumwerkes und der Braunkohlegewinnung und -veredlung in Lauta/Laubusch.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung um 1925

Quellen/Literaturangaben:

- Noack, Maximilian Claudius: Zwischen wilhelminischer Bedarfsarchitektur und moderater Moderne. Die Werkskolonien im Niederlausitzer Braunkohlerevier. Petersberg 2016, .

Bauherr / Auftraggeber:

- --

BKM-Nummer: 30900130

ehem. Beamtendoppelwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord

Schlagwörter: Beamtenwohnhaus

Ort: Lauta, Stadt

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 27 58,78 N: 14° 06 29,47 O / 51,46633°N: 14,10819°O

Koordinate UTM: 33.438.051,77 m: 5.702.061,62 m

Koordinate Gauss/Krüger: 5.438.162,95 m: 5.703.898,07 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „ehem. Beamtendoppelwohnhaus in der Gartenstadt Lauta-Nord“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30900130> (Abgerufen: 13. Mai 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

